

## BITTE EINTRETEN!

Mit der Ausgabe von Literatur im Maihof 2019 öffnen acht Gastgeber ihre Türen. An ausgewählten Orten des Quartiers finden verschiedene Autorenlesungen statt mit dem Schwerpunkt Erstlinge, z. B. im Secundo Food, in der Galerie Meile, im Musikhaus Luzern oder im Hort (für Schulkinder). Die gelesenen Texte nehmen Bezug auf die jeweilige Lokalität.

Wählen Sie aus dem vielseitigen Programm ihren Lieblingsort oder ihr bevorzugtes Werk. Achtung: Die Anzahl Plätze ist limitiert! Im Anschluss an die Lesungen trifft man sich zum stimmungsvollen Ausklang im Maihof Kirchensaal mit Risotto, Büchertisch sowie zur Schlusslesung mit Lisa Christ. Alles ist im Preis inbegriffen.

*Konzept und Umsetzung: Barbara Knüsel, Eva Brunner, Rolf Huber  
Grafik: Beat Haas; Fotos: Louis Brem*



Literatur in der Galerie Steinen

## Literatur im Maihof am Sonntag, 31. März 2019 Geschichten öffnen Türen

### 1 Frédéric Zwicker: Hier können Sie im Kreis gehen

Im Alter von 91 Jahren kommt der demente Witwer Johannes Kehr ins Pflegeheim. Nur: Seine Demenz ist vorgetäuscht. Im Heim hofft Kehr, seine Ruhe zu finden. Aber so einfach ist das nicht. Er beobachtet die schrulligen, nicht selten aggressiven Mitbewohner und die Nachlässigkeit der Pfleger. Seine vorgetäuschte Demenz nutzt er, um Desserts zu stehlen und Gehhilfen unliebsamer Nachbarn zu verstecken. Als zufällig seine Jugendliebe Annemarie auftaucht, wird seine Schauspielerlei auf die Probe gestellt. Ein literarisch feinfühliges Debüt, beobachtungsstark und intensiv.

In der Stiftung Der rote Faden, Bramberghöhe 4

### 2 Ralph Schröder: Schweighausers Korrekturen

Armin Schweighauser, gelangweilter Korrektor eines Zeitungsverlages, beschliesst eines Tages, seinem freudlosen Dasein buchstäblich ein Ende zu setzen. Er beginnt, die Nachrichten zu fälschen. Schweighauser lässt sich dabei auf ein zweifelhaftes Angebot ein, welches sein falsches Spiel in neue Bahnen lenkt – mit schwerwiegenden Folgen. Ralph Schröder entwickelt ein aberwitziges und spannendes Verwirrspiel rund um die Frage nach dem Gehalt und der Glaubwürdigkeit der vermittelten Wahrheit.

Im Grafikatelier Hellblue, Blumenrain 10

### 3 Lisa Christ: SpokenWord

Die Wortakrobatin beschäftigt sich mit Alltagsthemen, dem Leben als Frau, Selbsterkenntnissen – immer mit viel Humor, immer mit der nötigen Wut. «Sich aufregen ist ein Element, das vor dem Publikum gut funktioniert, denn es trägt viel Energie in sich», sagt die junge Poetin. 2016 stand sie im Finale der deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry Slam in Stuttgart. Ausserdem erhielt sie den Kulturförderpreis des Kantons Solothurn für Literatur.

Im Musikhaus Luzern, Maihofstrasse 63

### 4 Michael Hugentobler: Louis oder der Ritt auf der Schildkröte

13 Jahre ist Michael Hugentobler durch die Welt gereist, hat dabei Dutzende Notizbücher gefüllt und die Hauptfigur für seinen ersten Roman gefunden: Louis de Montesanto, einen wagemutigen Exzentriker und Hochstapler. Dreizehnjährig floh Louis in die Welt: Mit einer Schauspielerin wohnte er in Paris, in London wurde er zum Butler, mit einem Gouverneur schiffte er sich nach Perth ein. Er verliebte sich bei den Aborigines und jagte Warane. Zurück in London, dichtete Louis seinem erstaunlichen Leben noch so einiges hinzu. Ein Lesevergnügen!

In der alten Jugi Luzern: Atelier Ueli Wydler, Sedelstrasse 24